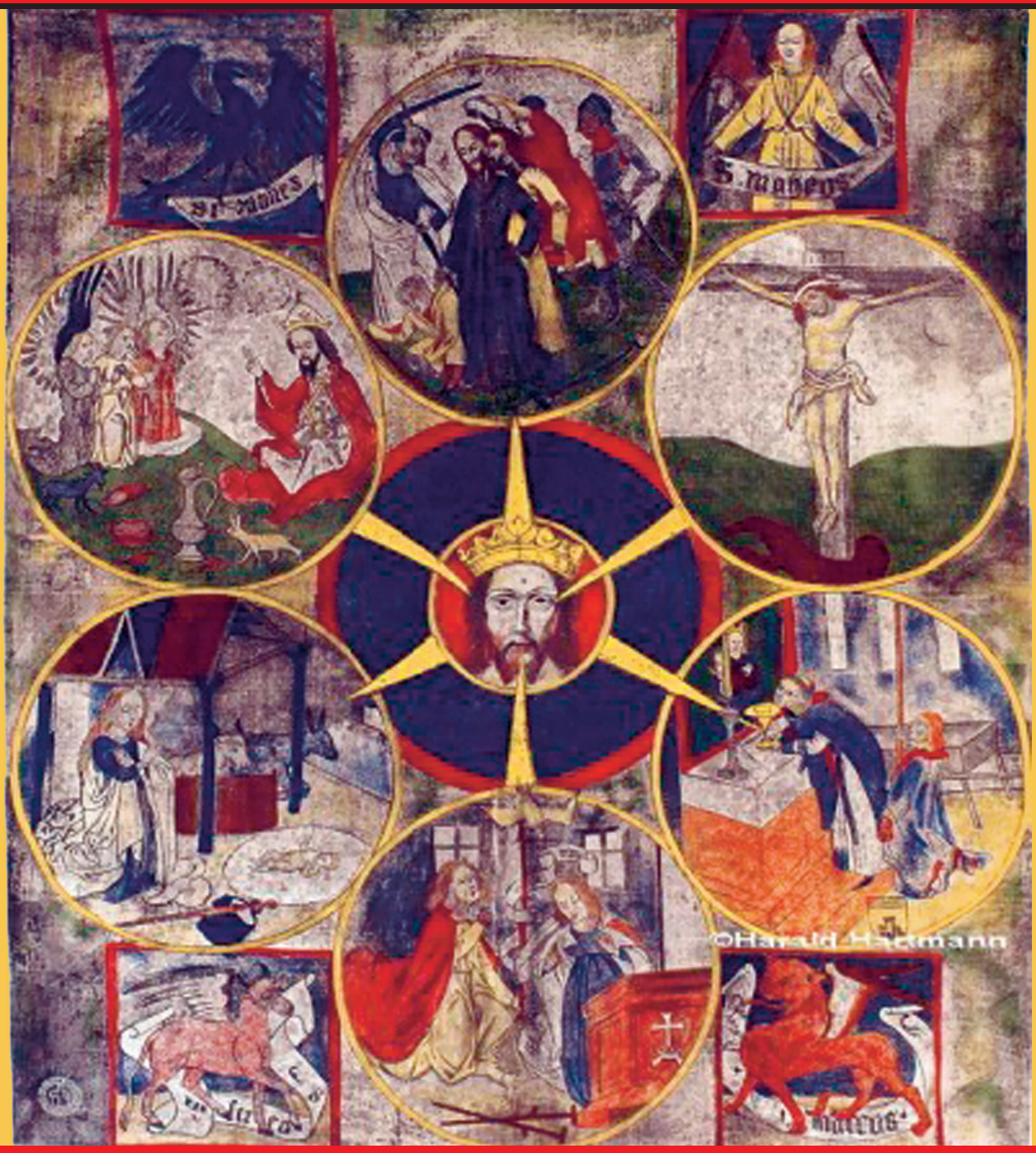
Nr. 9/2022 September 4. Jahrgang Fridolin Druck und Medien AZA 8752 Näfels

Herausgeber:
Kath. Dekanat Glarus
Redaktion:
die jeweiligen Pfarrämter,
Erscheint 12 mal im Jahr.
Adressänderungen an das
Wohnorts-Pfarramt melden!

GLARNER PFARREIBLATT

für die katholischen Pfarreien Oberurnen, Näfels, Netstal, Glarus, Seelsorgeraum Glarus Süd, Franziskanerkloster, Missione



BRUDER KLAUS GEBET

Mein Herr und mein Gott, nimm alles von mir, was mich hindert zu Dir.
Mein Herr und mein Gott, gib alles mir, was mich führet zu Dir.
Mein Herr und mein Gott, o nimm mich mir und gib mich ganz zu Eigen Dir.

GOTTESDIENST

23. Sonntag im Jahreskries,

Sonntag, 4. September

08.00 Uhr – Pfarreigottesdienst
Stiftmesse für:
– Creszentia Wattenhofer-Frick

Opfer: Theologiestudierende im Bistum Chur

Ev.: Lk 14, 25-33
Jesus will unser Vorbild sein, wir sollen unser Leben nach seinem Ausrichten, seinen Spuren folgen und von seinen Beispielen lernen. Seine Wege sind manchmal einsam und klammern auch das Kreuz nicht aus.
Er selber sagt uns seine Begleitung zu; wenn wir ihm nachfolgen.

24. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 11. September

08.00 Pfarreigottesdienst

Opfer: Tischlein, deck dich

Ev.: Lk 15 1-32 (oder 15, 1-10)
Auch die anderen Schafe wollen gefunden werden – nicht nur das 100., das verlorene. Denn auch die 99 anderen Schafe haben Bedürfnisse, möchten gesehen, wahrgenommen. wertgeschätzt werden.
Was bei den Schafen vielleicht nicht so einleuchtet, wird klar beim Blick auf den anderen Bruder – andere Menschen.

Mittwoch, 14. September
Kreuzerhöhung

09.00 Hl. Messe

Jedes grosse Unternehmen hat ein Logo, ein Zeichen, an dem man es auf den ersten Blick erkennt. Das Logo für das Christentum ist das Kreuz. Heute feiern wir das Fest Kreuzerhöhung.
Es geht zurück auf das Jahr 335, als am 14. September, dem Tag nach der Weihe der Basilika über dem Heiligen Grab in Jerusalem dem Volk das Kreuz Christi gezeigt wurde. Besonders der Blick auf dieses Kreuz kann uns stärken und ermutigen, wo wir selbst ein Kreuz tragen müssen, in welcher Form auch immer.

Freitag, 16. September

09.00 Hl. Messe
Gedächtnis der Schmerzen Mariens

25. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 18. September

08.00 Pfarreigottesdienst

Opfer: Bettag

Dienstag, 20. September

09.00 Hl. Messe

Freitag, 23. September

09.00 Hl. Messe

26. Sonntag im Jahreskries

Sonntag, 25. September – Hl. Nikolaus von Flüe

Tag der Migrantinnen und Migranten

08.00 Pfarreigottesdienst
Stiftmesse für:
– Creszentia Wattenhofer-Frick

Opfer: Für Migration

Ev.: Lk 16, 19 -31 oder Mt 19, 27-29
Die »Lazarusse» nehmen kein Ende. Arme, Bedürftige, Heruntergekommene, Angewiesene, Randständige hat es immer gegeben Einer von diesen wird im heutigen Evangelium wird ein reicher Mann mit dem armen Lazarus konfrontiert. Beide sind gleich wichtig: der Arme mit seinem Befinden und seinem Schicksal einerseits, der Reiche andererseits.

Mittwoch, 28. September

09.00 Hl. Messe

Freitag, 30. September

09.00 Hl. Messe

Kreuzerhöhung
Mittwoch, 14. September

Am Mittwoch, 14. September feiert die katholische und die christlichen orthodoxen Kirchen alljährlich das Fest «Kreuzerhöhung».
Es erinnert an die Auffindung des «wahren Kreuzes Christi» durch die Kaiserin Helena am 13.September im Jahre 326 n. Chr.
Neun Jahre später, am 13. September 335, wurde die im Auftrag von Kaiser Konstantin erbaute Auferstehungskirche - heute Grabeskirche genannt – in Jerusalem geweiht: Am folgenden Tag, dem 14. September, wurde dem Volk zum ersten Mal durch Bischof Makarius I. in der neuen Kirche das Kreuzesholz gezeigt – «erhöht» und zur Verehrung dargereicht.

Erzengel:

Am Donnerstag, 29. September feiern wir das Fest der Erzengel: Hl. Gabriel, Michael und Raphael.

Erzengel Gabriel gilt als einer der Erzengel und wird in der Bibel im Buch Daniel sowie im Evangelium nach Lukas erwähnt.
Er gilt als Erklärer von Visionen und als Bote Gottes. Nach christlicher und jüdischer Auffassung kann er auch den Cherubim und Seraphim übergeordnet gedeutet werde.

Erzengel Michael, Michael (hebr. מִיכָאֵל) heisst übersetzt: Wer ist wie Gott?

Der Überlieferung nach war es der Erzengel Michael, der Adam und Eva mit dem Schwert aus dem Paradies trieb und den Garten Eden bewachte.

Namentlich wird Michael im apokalyptischen Buch Daniel, im Buch Judit sowie in der Offenbarung genannt.

Dort heisst es: «Da entbrannte im Himmel ein Kampf; Michael und seine Engel erhoben sich, um mit dem Drachen zu kämpfen.

Der Drache und seine Engel kämpften, aber sie konnten sich nicht halten, und sie verloren ihren Platz im Himmel.»

Da der Drache das Symbol der gottfeindlichen Mächte ist, gilt Michael als der Erzengel, der gegen alle Kräfte kämpft, die Gottes Rang anfechten wollen.

Erzengel Raphael ist der Engel der Heilung. Hilfe für Körper, Geist & Seele!

Sein Name bedeutet «Gott heilt» oder «Heiler Gottes» und somit ist er der Engel des Heilens, aber auch der Wissenschaft und des Wissens.

Er unterstützt jede Heilung, Regeneration, Verjüngung und Erneuerung auf der Erde und im gesamten Kosmos.

Auf vielen Bildern ist er mit heilendem Balsam gefüllten Phiole dargestellt. Seine Hauptaufgabe ist der Mensch selbst.

Erzengel Raphael kommt daher auch in jedem Krankenhaus als Patron zum Einsatz. Er gilt aber unter anderem als Schutzpatron für Apotheker und den Kranken selbst.

MITTEILUNGEN

Bitte, beachten Sie, dass in der ersten Septemberwoche ab Montag, 5. bis Freitag, 9. September die Seelsorger des ganzen Dekanates Glarus in Weiterbildung sind. Entsprechend entfallen die Gottesdienste in dieser Woche.

FRANZISKANERKLOSTER NÄFELS

GOTTESDIENSTZEITEN

Eucharistiefeiern

07.00 Montag, Dienstag, Donnerstag
19.30 Mittwoch, Freitag
08.15 Samstag
08.00 Sonntag

Anbetung/Beichtgelegenheit

19.30 Donnerstag: Anbetung und Beichtgelegenheit bis um 20.30 Uhr
16.00 Samstag: Beichtgelegenheit bis 17.00 Uhr
07.30 Sonntag: Beichtgelegenheit

Rosenkranz

17.25 Freitag
18.25 Sonntag

Besonderes

Donnerstag, 8. September, 19.30 Uhr: **keine** Anbetung wegen Exerzitienkurs der Franziskanerkustodie – Alle Gottesdienste der Woche finden aber statt.

Samstag, 10. September, 19.30 Uhr: **Adoray** mit Gebet und Treffen für junge Leute (15 bis 35jährig) in der Klosterkirche mit Lobpreis, Impuls, Anbetung und gemütliches Zusammensein (*www.adoray.ch* – Info über: *adoraystartupnaefels@gmail.com*).

Mittwoch, 14. September, 14.00 Uhr: Hl. Messe der Franziskanischen Gemeinschaft (FG) mit anschliessender Erzählung aus der franziskanischen Missionsarbeit von Br. Mathias Müller OFM (Zürich). Zusammensein bei Kaffee und Kuchen. Herzliche Einladung an alle!

Ab Freitag, 30. September**, 09.00–22.00 Uhr: Wöchentliche eucharistische Anbetung am Freitag** in der Klosterkirche Näfels. Sie sind dazu herzlich eingeladen! Wer eine feste Zeit oder eine feste Stunde übernehmen möchte, kann sich direkt bei Anita Hefti (Mollis) melden oder kann bei ihr Genaueres erfahren: Telefon 079 450 44 61.

Samstag, 1. Oktober, 14.00 Uhr: **Franziskanische Tiersegnung** mit Br. Paul Zahner und Almut Schweikert auf dem Parkplatz hinter dem Kloster mit Zugang über die Rösslistrasse (bei Regenwetter unter dem Dach) – Sie sind mit Ihren Tieren herzlichst willkommen!

EINKEHRTAG AM SAMSTAG, 3. SEPTEMBER, 09.00–17.00 UHR:

«Das Angesicht der Barmherzigkeit nach Bruder Klaus von der Flüe»

Der Einkehrtag wird gestaltet mit Impulsen, stiller Zeit, eucharistischer Anbetung und einer Gesprächsmöglichkeit. Gemeinsames Mittagessen. Von 09.00–17.00 Uhr. Wer möchte, kann schon an der Klostermesse um 08.15 Uhr teilnehmen. Der Tag wird begleitet von P. Paul Zahner OFM. Kosten: Fr. 30.– Anmeldung bei naefels@franziskaner.ch oderTelefon 055 612 28 18.

WÖCHENTLICHE ANBETUNG AM FREITAG:

Eucharistische Anbetung: Sich vom Antlitz Christi betrachten lassen.

Ab Freitag, 30. September, 09.00–22.00 Uhr, wird in der Klosterkirche jeden Freitag eine eucharistische Anbetung gehalten. Es ist eine Zeit des Daseindürfens, des Gebetes für verschiedene Menschen und Situationen und des Gebetes für das Glarnerland und seine Bewohner/-innen. Organisiert wird es von Anita Hefti (Mollis) und mitgetragen von einigen Franziskanern. Eine herzliche Einladung zum Dasein und zum Mitbeten!

Sich finden lassen

«Ich lade jeden Christen ein, noch heute seine persönliche Begegnung mit Jesus Christus zu erneuern, sich von ihm finden zu lassen, ihn jeden Tag ohne Unterlass zu suchen, denn niemand ist von der Freude ausgeschlossen, die der Herr uns bringt.»

Papst Franziskus, Evangelii gaudium

Bild: Christus in der Monstranz (fotografiert an Fronleichnam von Br. Martin Barmettler OFM)

MISSIONE CATTOLICA

SS. MESSE SETTEMBRE 2022

I Domenica 04/09/2022
ore 09.45 Ospedale Glarus
ore 11.15 Oberurnen (eccezionalmente)
ore 18.30 Glarus

II Domenica –11/09/2022
ore 09.00 Bilten (pt)
ore 18.30 Glarus

III Venerdì –16/09/2022
ore 19.00 Linthal (d/it)

III Domenica – 18/09/2022
ore 09.00 Bilten (pt)
ore 11.00 Niederurnen (eccezionalmente)
ore 18.30 Glarus

IV Sabato – 24/09/2022
ore 19.00 Näfels

IV Domenica – 25/09/2022
ore 09.30 Engi (Liturgia della Parola)
ore 11.00 Glarus (pt)
ore 17.00 Schwanden (d/it)
ore 18.30 Glarus

PREGHIERA PER LA NATIVITÀ DI MARIA SANTISSIMA DA RECITARE OGGI PER FARCI BENEDIRE DALLA MAMMA CELESTE

O Maria Santissima, eletta e destinata Madre dell'unigenito Figlio del Padre, preannunciata dai Profeti, attesa dai Patriarchi e desiderata da tutte le genti, sacrario e vivo tempio dello Spirito Santo, sole senza macchia perché concepita senza peccato, Signora del Cielo e della terra, Regina degli Angeli, umilmente prostrati ti veneriamo e ci rallegriamo dell'annuale ricorrenza della tua felicissima nascita. Ti supplichiamo di venire spiritualmente a nascere nelle anime nostre, affinché queste, prese dalla tua amabilità e dolcezza, vivano sempre unite al tuo dolcissimo e amabilissimo Cuore.

8 settembre festa della natività della Vergine Maria

GOTTESDIENSTE

Die Gottesdienste aus der Hilariuskirche Näfels werden mit **Livestream auf www.pfarrei-naefels.ch/livestream** übertragen. Beerdigungsgottesdienste werden nur mit Zustimmung der Trauerfamilien übertragen. Die Beerdigungsgottesdienste beginnen um 10.00 Uhr – auch am Samstag – zuerst am Grab und dann in der Pfarrkirche.

Donnerstag, 1. September

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
10.00 Altersheim Letz Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Anbetung mit Beichtgelegenheit

Freitag, 2. September

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier mit Anbetung zum Herz-Jesu-Freitag
Gedä*chtnis:*
*Angel*a Fischli-Ferlin
15.00 Altersheim Hof Eucharistiefeier, anschl. Krankenkommunion
17.25 Klosterkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Samstag, 3. September, Gedenktag des Hl. Gregor der Grosse

08.15 Klosterkirche Eucharistiefeier
09.00 Klosterkirche Einkehrtag
09.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

DREIUNDZWANZIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für die Aufgaben des Bistums

Samstag, 3. September

16.00 Klosterkirche Beichtgelegenheit
16.45 Pfarrkirche Beichtgelegenheit bis 17.15
17.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier
Gedächtnisse:
Konrad Fischli-Müller, Unterdorf
Edwin Koller-Wattenhofer
Anna Tschudi, Kirchstr.
Melchior Schwitter-Schmucki
Angela Schwitter-Schmucki
Walter Vogel-Raffl
Ida Vogel-Raffl

Sonntag, 4. September

07.30 Klosterkirche Beichtgelegenheit
08.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
09.15 Pfarrkirche Eucharistiefeier
09.30 Schwändital Eucharistiefeier
10.30 Marienkirche Eucharistiefeier
11.00 Brunnersberg Ökum. Berggottesdienst bei der Familienfeuerstelle oberhalb Mollis
17.00 Pfarrkirche Jubiläumskonzert 100 + 2 Jahre Cäcilienchor Näfels
18.25 Klosterkirche Rosenkranz
19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

Montag, 5. September

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier, anschl. Kaffee und Gipfeli im Hilarisaal
Gedächtnis für alle verstorbenen Mitglieder des Dekanates
15.00 Marienkirche Rosenkranz
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Dienstag, 6. September

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
10.00 Altersheim Letz Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Mittwoch, 7. September

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

FEST MARIÄ GEBURT, Donnerstag, 8. September

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
10.00 Altersheim Letz Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Anbetung mit Beichtgelegenheit

Freitag, 9. September

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
17.25 Klosterkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Samstag, 10. September Marien-Samstag

08.15 Klosterkirche Eucharistiefeier
09.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

VIERUNDZWANZIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für Kirche in Not

Samstag, 10. September

16.00 Klosterkirche Beichtgelegenheit
16.45 Pfarrkirche Beichtgelegenheit bis 17.15
17.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier
Erster Jahrestag:
Hans Urs Landolt

HOCHFEST DER KIRCHWEIHE UNSERER PFARRKIRCHE – CHILBI NÄFELS -

Sonntag, 11. September

07.30 Klosterkirche Beichtgelegenheit
08.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
09.30 Mühlehorn **keine** Eucharistiefeier
10.00 Pfarrkirche **Festgottesdienst** mit dem Cäcilienchor, anschl. Gräberbesuch und Apéro
10.30 Marienkirche **keine** Eucharistiefeier
18.25 Klosterkirche Rosenkranz
19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

Montag, 12. September,

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
Gedächtnis:
alle Stifter und Wohltäter des Gotteshauses zu Näfels und für alle in den eidgenössischen Kriegen Gefallenen
15.00 Marienkirche Rosenkranz
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Dienstag, 13. September, Gedenktag des Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof von Konstantinopel, Kirchenlehrer

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
10.00 Altersheim Letz Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

FEST DER KREUZERHÖHUNG, Mittwoch, 14. September

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier, anschl. Zmorgä im Hilarisaal
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Donnerstag, 15. September, Gedächtnis der Schmerzen Mariens

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
10.00 Altersheim Letz Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Anbetung mit Beichtgelegenheit

Freitag, 16. September, Gedenktag des Hl. Kornelius, Papst und hl. Cyprian, Bischof von Karthago, Märtyrer

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
17.25 Klosterkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Samstag, 17 September Marien-Samstag

08.15 Klosterkirche Eucharistiefeier
09.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier mit Übertragung Radio Maria

FÜNFUNDZWANZIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS – EIDGENÖSSISCHER DANK-, BUSS- UND BETTAG

Kollekte Inländische Mission: Bettagsopfer

Samstag, 17. September

16.00 Klosterkirche Beichtgelegenheit
16.45 Pfarrkirche Beichtgelegenheit bis 17.15
17.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier
Dreissigster:
Karl Ilgenmann
Gedächtnisse:
Anita Landolt-Schneider
Pfr. Hermann Lampe
Hans Orler-Lazzeri

Margrith Landolt-Rhyner, Bachmannstrasse
Anton Landolt, Häggelberg
Josefina Landolt-Landolt
Franz Albert Landolt-Landolt
Josef und Paula Stucki-Fischli
Maria Heinrich
Willi und Rosa Filgitshofer-Tümmers

Sonntag, 18. September

07.30 Klosterkirche Beichtgelegenheit
08.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
09.15 Pfarrkirche Eucharistiefeier mit dem Männerchor Näfels
09.30 Schwändital Eucharistiefeier
10.30 Marienkirche Eucharistiefeier
18.25 Klosterkirche Rosenkranz
19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

Montag, 19. September

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier, anschl. Kaffee und Gipfeli im Hilarisaal
15.00 Marienkirche Rosenkranz
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Dienstag, 20. September, Gedenktag des Hl. Andreas Kim Taegon, Priester, und hl. Paul Chong Hasang und Gefährten, Märtyrer

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
10.00 Altersheim Letz Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Mittwoch, 21. September, FEST DES HL. MATTHÄUS, Apostel und Evangelist

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. September, Gedenktag des Hl. Mauritius und Gefährten

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
10.00 Altersheim Letz Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Anbetung mit Beichtgelegenheit

Freitag, 23. September, Gedenktag des Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio), Ordenspriester

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
17.25 Klosterkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Samstag, 24. September,

08.15 Klosterkirche Eucharistiefeier
09.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

SECHSUNDZWANZIGSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kollekte für Migratio

Samstag, 24. September

16.00 Klosterkirche Beichtgelegenheit
16.45 Pfarrkirche Beichtgelegenheit bis 17.15
17.30 Pfarrkirche Eucharistiefeier
Gedächtnis:
Peter Jutzeler
19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier in ital. Sprache

HOCHFEST DES NIKLAUS VON FLÜE, LANDESPATRON
Sonntag, 25. September

Tag der Migrantinnen und Migranten

07.30 Klosterkirche Beichtgelegenheit
08.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
09.15 Pfarrkirche Eucharistiefeier
09.30 Mühlehorn Eucharistiefeier
10.30 Marienkirche Eucharistiefeier zum Erntedankfest mit dem Singkreis Mollis
Gedächtnis:
Karl und Margaretha Fischli-Kamm, Bahnhofstrasse
18.25 Klosterkirche Rosenkranz
19.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier

Montag, 26. September

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
15.00 Marienkirche Rosenkranz
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Dienstag, 27. September, Gedenktag des Vinzenz von Paul, Priester, Ordensgründer

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
10.00 Altersheim Letz Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz

Mittwoch, 28. September

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

Fest des Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael, Erzengel – Donnerstag, 29. September, Urs und Viktor

07.00 Klosterkirche Eucharistiefeier
08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
10.00 Altersheim Letz Eucharistiefeier
18.30 Pfarrkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Anbetung mit Beichtgelegenheit

Freitag, 30. September

08.00 Pfarrkirche Eucharistiefeier
17.25 Klosterkirche Rosenkranz
19.30 Klosterkirche Eucharistiefeier

MITTEILUNGEN

Gottes Obstkorb

Viele Früchte sind in Gottes Obstkorb – und eine dieser Früchte, das bin ich.
Manche Menschen sind wie Stachelbeeren: herb und sauer, andere zuckersüss wie griechische Rosinen, manche sind wie hochgewachsene Stangenbohnen, andere rund und mollig wie ein Kürbis – manche sind geröstet, braun wie Kaffeebohnen, andere sind vornehm bleich wie Blumenkohl, andere zart, verhalten im Aroma.
Manche sind wie trockenes Dörrobst, extra dry – manche, die sind kernig, knackig, so wie Nüsse, andere kann man schälen unter Tränen wie die Zwiebeln, manche, das sind Alltagsfrüchte wie Kartoffeln, andere wollen was «Besonderes» sein, wie Mangos oder Kiwis!
Manche, die sind giftig, trotz der schönen Farben, andere sind wie Medizin: sie tun ganz einfach gut!
Manche Früchte hängen hoch, schwer zu erreichen, andere, da muss man unten suchen und sich bücken!
Manche gibt es, die brauchen lange, um zu reifen, andere sind frühreif – oder werden niemals reif!
Manche, die werden faul schon auf den Bäumen, oder sie sind hohl von innen: taube Nüsse.
Manche gibt es im Sonderangebot, sehr billig, und andere sind mit Gold nicht zu bezahlen.
Manche sind wie «Aufgesetzter», wie ein Rumtopf, nur geniessbar unter Alkohol.
Manche haben eine harte Schale, doch darunter einen süssen Kern.
Manche, die sind wirklich ungeniessbar, ganz geschmacklos, oder muffig oder faul!

Manche sind das Hauptgericht in unserem Leben, andere eher Nachtisch, wie Kompott flambiert!
Jede Frucht schmeckt anders – Obst – Gewürz – Gemüse!
Jeder Mensch ist anders – du und ich!
Viele Früchte sind in Gottes Obstkorb: und eines dieser Früchtchen – das bin ich!

Gebet
Du Gott, hast mich geschaffen. Wunderbar hast du mich gemacht.
Gib mir genügend Zeit, dass ich wachsen kann.
Schenke mir deine Liebe, dass das Leben in mir erblühen kann.
Lass Begeisterung in mir entstehen, damit das Leben bunt und strahlend wird.
Erfülle mich mit Vertrauen, dass ich geschützt bin.
Wenn ich in dir geborgen bin, atme ich die Luft der Freiheit und stifte Lebensraum für andere.

Heinz Behnken

KOLLEKTEN

Aufgaben des Bistums (4.9.)

Jedes Jahr bittet unser Bistum um Unterstützung für die zahlreichen seelsorgerlichen Aufgaben der Diözese Chur. Es wird damit die Arbeit in Verbänden und Institutionen unterstützt.

Kirche in Not (11.9.)

Kirche in Not wurde 1946 von Pater Werenfried van Straaten als «Ostpriesterhilfe» gegründet. Heute steht dieses internationale katholische Hilfswerk Päpstlichen Rechts mit Hilfsaktionen, Informationstätigkeit und Gebet für bedrängte und notleidende Christen in rund 140 Ländern ein. Seine Projekte sind ausschliesslich privat finanziert (Spenden).

Inländische Mission (18.9.)

Mission bedeutet Sendung. Die grundlegende Sendung der Christin und des Christen umschreibt Jesus mit den Worten: «Ihr sollt meine Zeugen sein! » (z. B. Apg. 1,8). Da-mit eine christliche Gemeinde ihr Leben entfalten und so das Zeugnis für Christus ausstrahlen kann, braucht sie auch eine gewisse materielle Grundlage, die Seelsorgerinnen und Seelsorgern gestattet, ihr Leben für die Förderung des kirchlichen Lebens einzusetzen, oder die notwendigen Gebäulichkeiten zu errichten und zu erhalten. Die Inländische Mission unterstützt zudem pastorale Projekte in Pfarreien und Institutionen, z. B. Friedensarbeit in einer Schule in Basel-Stadt oder das Netzwerk Katechese in der deutschsprachigen Schweiz.

Migratio (25.9.)

Die heutige Kollekte wird aufgenommen für die Dienststelle migratio der Schweizer Bischofskonferenz. migratio koordiniert im Auftrag der Bischöfe die Seelsorge für anderssprachige Missionen in der Schweiz. Herzlichen Dank für Ihre Gabe.

VEREINE & GRUPPIERUNGEN

Frauen- und Mütterverein Näfels-Mollis

Handlettering-Kurs

Samstag, 3. September um 09.00 – 13.00 Uhr im Josefsheim, Näfels. Kontakt: Susanne Castano, Tel. 055 612 48 99, susanne.gallati @bluewin.ch

Panini-Tauschbörse Fussball Weltmeisterschaft 2022

Mittwoch, 28. September von 15.00 – 17.00 Uhr im Josefsheim.

Jass-Nachmittag

Mittwoch, 7. September um 13.30 Uhr im Josefsheim. Kontaktperson: Frau Karin Aebli, Tel. 055 612 50 87.

Senioren-Zmittage

Mittwoch, 14. September um 11.30 Uhr im Rest. Bären Mollis, Tel. 055 612 11 83.

Freitag, 9. September um 12.00 Uhr im Rest. Brauerei, Mühlehorn, Tel. 055 614 11 91.

Donnerstag, 15. September um 11.30 Uhr im Rest. National, Näfels, Tel. 055 612 10 30.

Freitag, 23. September um 12.00 Uhr im Rest. Talalpsee, Filzbach, Tel. 079 691 02 21.

Seniorenausflug

Donnerstag, 15. September – Haltagesausflug nach separatem Programm, Auskunft Frau Susanne Kamm, Tel. 079 768 19 76.

Marianische Frauen- und Müttergemeinschaft

Wir laden alle herzlich zu unserem Gebetstreffen am Dienstag, 13. September in die Klosterkirche ein.

14.00 Aussetzung des Allerheiligsten und Gebet mit Beichtgelegenheit.
14.30 Eucharistiefeier mit Predigt.

Wenn Sie schlecht zu Fuss sind, benutzen Sie den Lift vom rückwärtigen Hof (Rösslistrasse) aus. Die Regionalleiterin: A. Hefti,Tel. 055 612 14 78.

Senioren-Spielnachmittag

Mittwoch, 14. September um 13.30 – 16.00 Uhr in der Kaplanei (Hilarisaal), Näfels. Auskunft erteilt Frau Marie-Louise Müller, Tel. 055 612 33 55.

Franziskanische Gemeinschaft Näfels und Umgebung

Mittwoch, 14. September um 14.00 – 16.00 Uhr Versammlung im Kloster Mariaburg Näfels.

Blauring Näfels und Pfadi Rauti

Hochfest des Niklaus von Flüe

25. September

Schon zu Lebzeiten wurde Bruder Klaus als Heiliger verehrt. Sein Grab in Sachseln und die Einsiedelei in Flüeli Ranft wurden rasch zu einem vielbesuchten Wallfahrtsort. Im Jahr 1947 wurde er heiliggesprochen und seither ist Niklaus von Flüe der Schutzpatron der Eidgenossenschaft und wird zudem weit über die Grenzen unseres Landes hinaus als Friedensheiliger verehrt. Sachseln/Flüeli-Ranft und Einsiedeln sind die derzeit bedeutendsten Wallfahrtsorte der Schweiz.

GOTTESDIENSTE

Donnerstag, 1. September

10.00 Hl. Messe im Altersheim Bruggli

23. Sonntag im Jahreskries

Samstag, 3. September

17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vorabendgottesdienst
Stiftsmessen
– Hans Waltenspül-Pauschenwein und Angehörige
– Franz – Fridolin Schmuckli-Stüssi

Opfer: Theologiestudierende in Bistum Chur

Sonntag, 4. September

09.30 Pfarreigottesdienst

Ev.: Lk 14, 25-33
Jesus will unser Vorbild sein, wir sollen unser Leben nach seinem ausrichten, seinen Spuren folgen und von seinen Beispielen lernen. Seine Wege sind manchmal einsam und klammern auch das Kreuz nicht aus. Er selber sagt uns seine Begleitung zu; wenn wir ihm nachfolgen.

24. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 10. September

17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vorabendgottesdienst
Stiftsmesse für:
– Klara und Jakob Kreuzer-Rütti
Jahreszeit für:
– Marianne Stähli-Hüppi

Opfer: Tischlein, deck dich

Sonntag, 11. September

09.30 Pfarreigottesdienst
10.45 Tauffeier

Ev.: Lk 15 1-32 (oder 15, 1-10)
Auch die anderen Schafe wollen gefunden werden – nicht nur das 100., das verlorene. Denn auch die 99 anderen Schafe haben Bedürfnisse, möchten gesehen, wahrgenommen. wertgeschätzt werden.
Was bei den Schafen vielleicht nicht so einleuchtet, wird klar beim Blick auf den anderen Bruder – andere Menschen.

Dienstag, 13. September

08.30 Hl. Messe in der Marienkapelle

Donnerstag, 15. September

Gedächtnis der Schmerzen Mariens

08.30 Hl. Messe in der Marienkapelle

25. Sonntag im Jahreskreis

Samstag, 17. September

17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vorabendgottesdienst

Opfer: Bettagsopfer

Sonntag, 18. September
Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag

10.00 Bettagsgottesdienst in der katholischen Kirche mit Eucharistie.

Durch den Gottesdienst führen Pfarrer Edi Aerni und Pfarrer p. Ljubo Leko, ofm Musikalisch Begleitung durch den Cäcilienchor Netstal.
Anschliessend an den Gottesdienst offerieren die Kirchenräte beider Kirchgemeinden einen Apéro. Die Harmoniemusik Netstal wird ein Ständchen dazu halten.
Der dritte Sonntag im September ist ein besonderer Tag. Es ist ein staatlich angeordneter überkonfessioneller Feiertag, der seit 1832 an diesem Sonntag gefeiert wird.
Inhaltlich bedeutet das:
– Die Danksagung für das, was hier in der Schweiz den Bewohnerinnen und Bewohnern alles anvertraut und ermöglicht wird. Das Danke gegenüber dem, was unsere Vorfahren und Zeitgenossen alles gewirkt haben und wirken.
– Das Busse tun und damit sich bewusst zu sein, dass ein jeder Mensch Fehler begeht. Doch aus Fehlern kann gelernt werden und sie können korrigiert werden. Wie sagte mal jemand: «Dumm sind nicht jene Menschen, die Fehler machen. Dumm sind jene Menschen, die aus Fehlern nicht lernen, sondern in ihnen beharren.»
– Und Beten heisst sich darauf einzulassen, dass nicht alles in der Macht des Menschen liegt. Es gibt auch eine höhere Macht, die uns vieles ermöglicht und uns reich beschenkt.

Dienstag, 20. September

08.30 Hl. Messe in der Marienkapelle

Donnerstag, 22. September

10.00 Hl. Messe im Alterswohnheim Bruggli

26. Sonntag im Jahreskries

Samstag, 24. September

17.00 Beichtgelegenheit
18.00 Vorabendgottesdienst
Stiftsmesse für:
– Jakob Meili und Angehörige

Opfer: Für Migration

Sonntag, 25. September
Hl. Nikolaus von Flüe

Tag der Migrantinnen und Migranten

09.30 Pfarreigottesdienst

Ev.: Lk 16, 19 -31 oder Mt 19, 27-29
Die »Lazarusse» nehmen kein Ende. Arme, Bedürftige, Heruntergekommene, Angewiesene, Randständige hat es immer gegeben Einer von diesen wird im heutigen Evangelium wird ein reicher Mann mit dem armen Lazarus konfrontiert. Beide sind gleich wichtig: der Arme mit seinem Befinden und seinem Schicksal einerseits, der Reiche andererseits.

Dienstag, 27. September

08.30 Hl. Messe in der Marienkapelle

Donnerstag, 29. September
Hl. Michael, Hl. Gabriel und Hl. Rafael

08.30 Hl. Messe in der Marienkapelle

Engel

So ein Engel wäre schön
Einer so wie Michael,
der das Böse schon von weiten sieht
und für mich kämpft.

So ein Engel
Wäre schön.
Einer so wie Gabriel
Der frohe Kunde bringt.

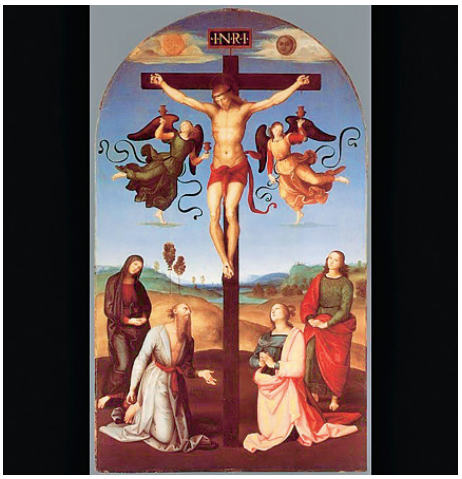
So ein Engel
Wäre schön.
Einer so wie Raphael,
der nicht nur redet sonder anpackt
Heilung schenkt und meine Wege teilt.

Schön wär all das schon
Doch wer glaubt
heute noch an – Engel?

(Nach Ps 34,8) Alexander Bergel

Kreuzerhöhung, Mittwoch, 14. September

«Wir sollen uns rühmen des Kreuzes unseres Herrn Jesus Christus. In ihm ist uns Heil geworden und Auferstehung und Leben. Durch ihn sind wir erlöst und befreit.» Dieses Wort aus dem Galaterbrief des Apostels Paulus steht über unserem Gottesdienst.



MITTEILUNGEN

Bitte, beachten Sie, dass in der ersten Septemberwoche ab Montag, 5. bis Freitag, 9. September die Seelsorger des ganzen Dekanates Glarus in Weiterbildung sind. Entsprechend entfallen die Gottesdienste in dieser Woche.

GOTTESDIENSTE

Donnerstag, 1. September
14.45 Hl. Messe im AZ Salem, Ennenda

Freitag, 2. September
09.00 Herz-Jesu-Freitag: Anbetung
10.00 WGD im AZ Bühli, Ennenda

23. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Kollekte zugunsten der Aufgaben des Bistums Chur

Samstag, 3. September
14.00 Kapelle Klöntal: Hochzeit Ramona und Gustavo Paradiso und Taufe ihrer Tochter
18.00 Hl. Messe
Stjz. für Hugo Kühne-Bolt

Sonntag, 4. September
09.30 Hl. Messe
Gedächtnis für Walter Hefti
Anschliessend Kirchenkaffee
18.00 Hl. Messe in italienischer Sprache

Montag, 5. September
17.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 6. September
09.00 Hl. Messe

Mittwoch, 7. September
10.00 Hl. Messe im AZ Bergli, Glarus fällt aus wegen Weiterbildung

Freitag, 9. September
09.00 Hl. Messe

24. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Kollekte zugunsten der Glückskette – die solidarische Schweiz

Samstag, 10. September
18.00 Hl. Messe
Gedächtnis für Marco Hodel
Gedächtnis für Peter Faoro-Schriber, Margrit Schriber und alle Verstorbenen der Familien Faoro und Schriber
Gedächtnis für Helmut Schlosser-Stoffel
Gedächtnis für Margrit Zimmermann
19.30 Hl. Messe in kroatischer Sprache

Sonntag, 11. September – ERNTEDANK
09.30 Familiengottesdienst mit den Schülern des 5.-/6. Blockunti und musikalischer Begleitung durch Lukas Dettwiler mit seiner Jugendband «4 our God»
Gedächtnis für Nora Wyss
Anschliessend Apéro, serviert von den Kaffeemännern
18.30 Hl. Messe in italienischer Sprache

Montag, 12. September
17.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 13. September
Hl. Johannes Chrysostomus
09.00 Hl. Messe
19.00 Anbetungsstunde

Mittwoch, 14. September
KREUZERHÖHUNG
10.00 Hl. Messe im AZ Bergli, Glarus

Donnerstag, 15. September
19.00 Taizéandacht

Freitag, 16. September – Hl. Kornelius und Hl. Cyprian
09.00 WGD
10.00 Hl. Messe im AZ Bühli, Ennenda

25. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Kollekte zugunsten Bettagskollekte für Seelsorgeprojekte

Samstag, 17. September
18.00 Hl. Messe
Gedächtnis für Irta und Giulio Vertua

Sonntag, 18. September
EIDGENÖSSISCHER DANK-, BUSS- UND BETTAG
09.30 ökumenischer Gottesdienst in der St. Fridolinskirche
Pfarrer/-in: S. Doll, B. Rosner, I. Lustenberger, Diakon M. Niggli, K. Glowala
Festprediger: Regierungsrat Markus Heer. Musikalische Begleitung: Männerchor Glarus
Anschliessend Einladung zum Apéro, serviert von den Kaffeemännern
18.30 Hl. Messe in italienischer Sprache

Montag, 19. September
17.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 20. September
09.00 Hl. Messe

Mittwoch, 21. September
HL. MATTHÄUS
10.00 Hl. Messe im AZ Bergli, Glarus

Freitag, 23. September – PADRE PIO
09.00 Hl. Messe

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Kollekte zugunsten migratio

Samstag, 24. September
18.00 Hl. Messe

Sonntag, 25. September
HL. NIKLAUS VON FLÜE
09.30 Hl. Messe
Stjz. für Birgitta Leutenegger-Kistler
Stjz. für Sr. Agnes Schai
Anschliessend Kirchenkaffee
18.30 Hl. Messe in italienischer Sprache

Montag, 26. September
17.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 27. September
09.00 WGD

Mittwoch, 28. September
10.00 WGD im AZ Bergli, Glarus

Freitag, 30. September
09.00 WGD

KOLLEKTEN

Aufgaben des Bistums Chur (03./04.09.2022)

Die jährlich stattfindende Kollekte stellt ein wichtiges Standbein dar für die Finanzierung der Dienstleistungen, welche das Bischöfliche Ordinariat und die Regionalen Generalvikariate für die Seelsorge in den Pfarreien und Gemeinschaften Jahr für Jahr bereitstellen.

Glückskette (10./11.09.)

Heftige Gewitter, Überschwemmungen, Erdrutsche und Hochwasser – auch in der Schweiz führen Naturkatastrophen immer wieder zu grossen Schäden an Mensch, Natur und Infrastruktur. Aber auch Katastrophen, die es nicht in die Medien schaffen, haben für die Betroffenen schwer zu tragende Konsequenzen.

Bettagskollekte für Seelsorgeprojekte (17./18.09.)

Wie jedes Jahr steht die Bettagskollekte im Zeichen der Solidarität innerhalb der römisch-katholischen Kirche unseres Landes. Traditionsgemäss wird am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Bettag die Kollekte für die Inländische Mission aufgenommen.

Migratio (24./25.09.)

Tag der Migranten/-innen: Der Papst weist an diesem Tag daraufhin, dass es darum geht, sich auf die/den Geflüchtete/n, den Menschen gegenüber einzulassen und sich mit ihrer/seiner Not und ihrer/seinen Fähigkeiten und Potenzialen auseinanderzusetzen, um wirklich miteinander unterwegs zu sein. Diese Kollekte unterstützt die Zusammenarbeit mit migratio und Kirche in Not.
Vergelt's Gott für Ihre Spenden!

UNSER QR-CODE

MEDITATION ZUR KREUZ-ERHÖHUNG

Im Tod sind alle gleich, sagen wir.
Vor dem Tod aber,
im Leiden und Sterben,
da sieht es anders aus.
Leid isoliert, macht einsam,
weil jeder für sich leidet,
weil man die Gefühle und Erfahrungen des Leidens nicht einfach weitergeben kann,
weil wir das Leid gerne verdrängen wollen.
Jesu Leid ist anders,
es vereinzelt nicht,
sondern stiftet Gemeinschaft.
In seinem Leiden und Sterben,
verändert sich die Welt.
Leiden ist passiv,
Jesu Leiden wird zur aktiven Tat,
er geht für uns durch die Verlorenheit
von Scheitern und Leiden,
damit er uns in unserer Verlorenheit nahe sein kann.
Kreuzerhöhung, Leidenserhöhung,
kein Lobpreis auf das Leid,
und doch bewusster Weg
zu mir selbst.

ÖKUM. SPIELNACHMITTAG

Wir laden Sie herzlich zu den ökumenischen Spielnachmittagen an folgenden Daten ein:

Dienstag, 20. September 2022
Dienstag, 25. Oktober 2022
Dienstag, 22. November 2022
Dienstag, 14. Dezember 2022
jeweils um 14.00 Uhr im ref. Kirchgemeindehaus (Gerichtshausstrasse 55) Glarus.

Im Anschluss laden wir Sie zu Kaffee und Kuchen ein.

Die Spielnachmittage im 1. Halbjahr 2023 finden im Fridolinsheim statt. Die genauen Termine werden wir frühzeitig bekanntgeben.

Reformiertes und katholisches Spielnachmittage-Team.

ZEIT ZUM INNEHALTEN

Nach unserer Sommerpause laden wir wieder ein zu unserer Taizéandacht in der Kirche St. Fridolin, Glarus
Donnerstag, 15. September 2022, 19.00 Uhr

LASSEN

Wenn ich bei dir in der Stille
scheinbar verliere die Zeit
hilft mir oft nur der Wille
zu bleiben, mühsam bereit,
die Sorgen dir zu lassen.

Ohne Angst, das zu verpassen
was eigenes Suchen fand.
oft kann ich mit Händen greifen
wie bei dir Dinge reifen
geb' ich sie nur aus der Hand
Gedicht: Sr. Dominica Jakober

GÖNNEN SIE SICH EINE KURZE ZEIT DER RUHE UND ACHTSAMKEIT
Leitung: Rita Hug & Brigitte Toscan: Lesungen und Gebete – Catherine Fritsche: Musik

GOTTESDIENSTE

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 1. September

09.30 Elm — Eucharistiefeier im Alters-/Pflegeheim

Freitag, 2. September
Herz-Jesu-Freitag

17.00 Luchsingen — Euch. Anbetung
17.30 Luchsingen — Rosenkranz
18.00 Luchsingen — Eucharistiefeier Herz-Jesu-Litanei

23. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Aufgaben des Bistums

Samstag, 3. September

18.00 Mitlödi — Wortgottesdienst mit Kommunion

Sonntag, 4. September

09.30 Schwanden — Familien-Gottesdienst
10.00 Ref. Linthal — ökum. Gottesdienst zur Musikwoche

Montag, 5. September

19.00 Schwanden — Rosenkranz

Dienstag, 6. September

17.30 Linthal — Rosenkranz

Mittwoch, 7. September

19.00 Schwanden — Rosenkranz

24. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für Association Saint Jean-Marie

Samstag, 10. September

18.00 Luchsingen — Eucharistiefeier

Sonntag, 11. September
Hl. Felix und Regula, Märtyrer

09.30 Schwanden — Eucharistiefeier
16.45 Linthal — ökum. GD mit Pilgerverein Felix & Regula

Montag, 12. September

19.00 Schwanden — Rosenkranz

Dienstag, 13. September

17.30 Linthal — Rosenkranz
18.00 Linthal — Euch. Anbetung
18.30 Linthal — Eucharistiefeier

Mittwoch, 14. September
Kreuzerhöhung

10.00 Linthal — Eucharistiefeier im Alters-/Pflegeheim
14.30 Linthal — ökum. Eröffnungsgottesdienst Schuljahr für alle Stufen im ref. Kirchgemeindehaus
19.00 Schwanden — Rosenkranz

Freitag, 16. September

18.30 Linthal — Rosenkranz
19.00 Linthal — GD it./dt. Missione

25. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte vom Bettagsopfer für Seelsorger/-innen und Pfarrer in Notlagen

Samstag, 17. September

18.00 Linthal — Eucharistiefeier
Stiftmesse:
Josef und Margrit Bernasconi
Josef Bernasconi
18.00 Mitlödi — Eucharistiefeier mit Vorstellung Pfr. Daniel Prokop

Sonntag, 18. September
Eidg. Dank-, Buss- und Bettag

09.30 Schwanden — Eucharistiefeier Musik: Jodlergruppe Swissair Apéro
11.00 Braunwald — ökum. Bettags-GD auf der Terrasse der Chämistube (Grotzenbüel)

Montag, 19. September

18.30 Luchsingen — Primetime - Abendlob
19.00 Schwanden — Rosenkranz

Dienstag, 20. September

08.30 Schwanden — Anbetung
09.00 Schwanden — Eucharistiefeier Zmorgä
17.30 Linthal — Rosenkranz

Mittwoch, 21. September
Matthäus, Apostel und Evangelist

09.30 Schwanden — Eucharistiefeier im Alters-/Pflegeheim
19.00 Schwanden — Rosenkranz

26. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für migratio am «Tag der Migranten»

Samstag, 24. September

18.00 Luchsingen — Eucharistiefeier zum Patrozinium

Sonntag, 25. September
Bruder Klaus,
Schutzpatron der Schweiz
Welttag der Migranten

09.30 Engi — Wortgottesdienst mit Kommunion
17.00 Schwanden — GD it./dt. Missione
Stiftmesse:
Eduard und Hans Fischli

Montag, 26. September

19.00 Schwanden — Rosenkranz

Dienstag, 27. September

17.30 Linthal — Rosenkranz
18.00 Linthal — Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. September

10.00 Linthal — Eucharistiefeier im Alters-/Pflegeheim
19.00 Schwanden — Rosenkranz

Donnerstag, 29. September
Hl. Michael, Gabriel und Rafael, Erzengel

18.00 Schwanden — Eucharistiefeier

Beichtgelegenheit

Sie wollen mit sich und Gott wieder ins Reine kommen? Nach jeder Messe oder telefonischer Vereinbarung steht Ihnen die Möglichkeit der Beichte zur Verfügung.

ZU DEN KOLLEKTEN

Aufgaben des Bistums (03./04.09.)

Die Kollekte geht zugunsten der vielfältigen Aufgaben und Anliegen des Bistums Chur.

Association Saint Jean-Marie Vianney Lausanne (10./11.09.)

Die Spende ist als Nothilfe für Menschen im heiligen Land gedacht.

Bettagsopfer (17./18.09.)

Der Dank-, Buss- und Bettag ruft zur Besinnung auf. Ein konkretes Zeichen des Dankes drückt sich in der Solidarität mit Schwächeren aus. Gemeinsinn und Zusammenstehen sind in der Geschichte der Schweiz seit jeher wichtige Werte, ohne die eine Gemeinschaft nicht leben kann, sei dies im weltlichen Bereich und auch innerhalb der Kirche.

Migratio am «Tag der Migranten» (24./25.09.)

Papst Franziskus ruft anlässlich des diesjährigen Tags der Migranten und Flüchtlinge dazu auf die Zukunft gelingend zu gestalten.

HOHE GEBURTSTAGE

Herzliche Gratulation unseren Jubilaren, ab 80 Jahren, die im Monat September ihren hohen Geburtstag feiern werden:

Bächtiger Myrtha, Biehler Gertrud, Disch Adelheid, Hefti Elsa, Lischio Michele, Manno Crispina, Padovan Martha, Silvestri Vittorino, Schweizer Elisabeth, Schwyzer Walter, Spitaleri Filippo, Tschudi Dora, Visny Alice, Vögeli Rina.

Wir wünschen Ihnen allen Gottes Segen und viel Sonnenschein für die Zukunft.

VERANSTALTUNGEN

Zmorgä nach der Messe

Am **Dienstag 20. September** sind Sie wieder herzlich nach der Messe zum Frühstück ins Pfarreizentrum Schwanden eingeladen

Senioren-Mittagstische

Donnerstag, 8. September – 11.30 Uhr
Restaurant Horgenberg, Mitlödi

Donnerstag, 22. September – 11.30 Uhr
Restaurant Urnerboden, Urnerboden
Anmeldung: Telefon 055 653 13 63

Ökumensicher Seniorenausflug

Donnerstag, 15. September

Fahrt ins Thurgau
Treffpunkt: 07.45 Uhr beim Restaurant Freihof in Luchsingen

Anmeldung bis **Freitag, 9. September,** bei Rosmarie Lehmann – Telefon 055 643 16 78

Jassnachmittag

Mittwoch, 21. September – 13.30 Uhr
Saal im ref. Kirchenzentrum Betschwanden

Stricken im Pfarreizentrum

Dienstag, 27. September – 13.30 Uhr

Gerne erteilt Luzia Moser nähere Auskunft.
Natel: 079 258 71 25

MITTEILUNGEN

Dekanatsweiterbildung 2022

Die alljährliche obligatorische Weiterbildung für das Dekanat Glarus/Ausserschwyz findet auch in diesem Jahr statt. Unsere Seelsorger sind deswegen vom 5. bis 9. September abwesend. In dringenden Fällen nehmen Sie bitte direkt mit dem Pfarramt Kontakt auf.

ökum. Gottesdienst zur Musikwoche Braunwald

Der berühmte Michelangelo sagte einst: «Kunst gehört keinem Lande an, sie stammt vom Himmel.» Dieser Satz gilt aller wahren Kunst, gerade und vielleicht auch besonders der Musik. Sie ist etwas Wunderbares und ein Geschenk an die Menschheit, sie öffnet Tür und Tor, Ohr und Herz. Eine sehr schöne Harmonie bildet hierbei die Trias Gottesdienst, Gebet und gute Musik. Herzliche Einladung zum ökum. Gottesdienst im Rahmen der Musikwoche in der ref. Kirche in Linthal. Am Sonntag, 4. September 2022 um 10.00 Uhr erwarten Sie unsere Liturgen mit einem spirituell anregenden Gottesdienst, Ulrike Andersen an der Alt und Tobias Willi an der Orgel.

Wort zum Sonntag im Radio

Am Sonntag, 11. September können Sie erneut bei Radio Central dem beliebten Programm «Guete Sunntig» um ca. 08.15 Uhr lauschen. Christopher Zintel erwartet Sie mit einem Impuls passend zum 24. Sonntag im Jahreskreis.

Pilgeranlass Felix & Regula mit ökum. Gottesdienst

11. September, Schwanden – Tierfehd

Jeder von uns hat seine Komfortzone, die er nur ungern verlassen möchte. Hin und wieder schreit aber das Herz förmlich: KOMM, wir gehen FORT!

Dann heisst es: Herzliche Einladung zum Anlass des Pilgervereins Felix & Regula.

FELIX UND REGULA PILGERWEG

Um 09.00 Uhr starten wir am Bahnhof Schwanden und werden uns über mehrere Etappen ins Tierfehd zur Feuerstelle Felix & Regula aufmachen. Es ist möglich an verschiedenen Orten zur Pilgergruppe dazu zu stossen. Sie sind uns willkommen, egal ob ab Schwanden, Betschwanden, Linthal oder direkt am Abendanlass im Tierfehd Linthal. In Betschwanden sind sie ebenfalls auch direkt zum Mittagessen im Zirkus Mugg ein gern gesehener Gast. Am Ziel angelangt feiern Seelsorgeraumassistent Christopher Zintel und Pfarrerin Manja Pietzcker gegen 16.45 Uhr mit Ihnen einen ökumenischen Gottesdienst. Anschliessend haben Sie bei einem gemütlichen Beisammensein mit Verpflegung und musikalischer Unterhaltung durch das Jodelduo Mary Zahner und Sibylle Landolt Gelegenheit den Tag ausklingen zu lassen. Die Verpflegung am Abend wird dankenswerterweise vom Pilgerverein Felix und Regula offeriert.

Anmeldung und Fragen richten Sie bitte an: Willi Hunziker, Dörfli 6, 8777 Betschwanden 055 640 30 80 oder mawihu@bluewin.ch.

Anmeldeformulare liegen in unseren Kirchen und Kapelle auf, eine elektronische Anmeldung ist über die Homepage des Vereins möglich.

SCAN ME

Weitere Infos liefert ihnen der nebenstehende QR-Code.

Bitte beachten Sie als Anmeldeschluss den **6. September 2022.**

Firmkurs im Seelsorgeraum

Es ist fast geschafft! Jahrelang haben sich unsere Teenager durch den Religionsunterricht gekämpft und gelernt was das Zeug

hält. Sie haben gemalt, gebastelt, philosophiert, gefragt, überlegt und geantwortet. Idealerweise haben sie auch einige Erfahrungen mit Gott, im Gebet, Gottesdienst oder in der Pfarrei machen können.
Manch einer möchte jetzt seine Beziehung zu Gott in der Firmung weiter vertiefen. Dazu bietet unser Firmkurs eine gute Gelegenheit. Theologisch ausgedrückt ist die Firmung der Abschluss des Initiationssakraments der katholischen Kirche und beinhaltet eine bewusste Entscheidung zum Glauben. Nach dem Empfang des Sakraments ist der Christ ein vollwertiges Mitglied unserer Kirche. So freue ich mich als Seelsorger auch in diesem Jahr wieder mit unseren Jugendlichen auf dem Weg zu sein und ein abwechslungsreiches Jahr bis zur Firmung gestalten zu können.

DEKANAT

Willkommen im Glarnerland und in unserem Dekanat Pater Daniel Prokop

Mein Name ist Daniel Prokop. Ich bin in Bochnia (Polen) geboren. Es ist eine kleine Stadt im Süden Polens in der Nähe von Krakau. Ich habe nach meiner Priesterweihe drei Jahre als Vikar in Polen gearbeitet, dann sieben Jahre lang habe ich die Heilige Schrift an der Päpstliche Bibelinstitut in Rom studiert. Mein Studium habe ich mit dem Doktor Titel abgeschlossen. Die Fachrichtung meines Studiums war das Alte Testament, biblische Arc häologie, Ikonografie und orientalische Sprachen. Während meiner Studienzeit habe ich in verschiedenen Pfarreien in Deutschland, Italien und Schottland als Aushilfe und Vertretung gearbeitet. Letzte drei Jahre war ich als Vikar im Seelsorgeverband Bernina im Engadin beschäftigt.
Neben der Deutsche Sprache beherrsche ich fliessend English und Italienisch. Ich mag in den Bergen wandern, Skifahren, Radfahren und Schwimmen. Weil ich gerne mit den Menschen arbeite, macht mir meine Tätigkeit als Seelsorger viel Freude. Daher freue ich mich sehr in Eure Gemeinde als Pfarradministrator zu arbeiten.
Das ganze Dekanat begrüsst, von Herzen P. Daniel Prokop zu seinem Stellenatritt. Wir wünschen ihm alles Gute, viel Freude an der Arbeit, tolle Begegnungen mit den unterschiedlichsten Menschen hier in unserem Glarnerland, vor allem im Süden des Kantons und des Dekanats mit Gottes reichen Segen. Ab dem 1. August 2022 ist Daniel Prokop im Seelsorgeraum – Glarus Süd seinen Dienst als Pfarradministrator angetreten.

Vertrauen ist Liebe

Vertrauen ist die Blüte und Frucht der schenkenden Liebe. Je mehr ein Mensch einen anderen liebt, das heisst, ihm seine Aufmerksamkeit schenkt, seine Talente und Kräfte, Zeit und vorhandenen Mittel ihm zu Verfügung stellt, desto mehr wächst in beiden ein gegenseitiges Vertrauen.
Gott hat uns Menschen «so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab» (Joh 3, 16).
Er hat ihn zuerst Maria anvertraut, schenkt ihn aber auch uns heute noch in jeder Heiligen Kommunion.

P Titus Kieninger, aus Maria die Vertraute Gottes

18. September – Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag

Der dritte Sonntag im September ist ein besonderer Tag. Es ist ein staatlich angeordneter überkonfessioneller Feiertag, der seit 1832 an diesem Sonntag gefeiert wird.
Inhaltlich bedeutet das:
- Die Danksagung für das, was hier in der Schweiz den Bewohnerinnen und Bewohnern alles anvertraut und ermöglicht wird. Das Danke gegenüber dem, was unsere Vorfahren und Zeitgenossen alles gewirkt haben und wirken.
- Das Busse tun und damit sich bewusst zu sein, dass ein jeder Mensch Fehler begeht. Doch aus Fehlern kann gelernt werden und sie können korrigiert werden.
  Wie sagte mal jemand: «Dumm sind nicht jene Menschen, die Fehler machen. Dumm sind jene Menschen, die aus Fehlern nicht lernen, sondern in ihnen beharren.»
- Und Beten heisst sich darauf einzulassen, dass nicht alles in der Macht des Menschen liegt. Es gibt auch eine höhere Macht, die uns vieles ermöglicht und uns reich beschenkt.

SPITALGOTTESDIENST

Am Sonntag, 4. September 2022 findet um 09.30 Uhr der Spitalgottesdienst im Giebelzimmer, Haus 1; 3. Stock, statt.

MITTEILUNGEN

Bitte, beachten Sie, dass in der ersten Septemberwoche ab Montag 5. bis Freitag 9. September 2022 die Seelsorger des ganzen Dekanates Glarus in Weiterbildung sind. Entsprechend entfallen die Gottesdienste in dieser Woche.

ADRESSEN

Dekanat Glarus

Vizedekan
Kreuzbühlstrasse 9, 8754 Netstal
055 640 17 75
P. Ljubo Leko, ofm – ljubo.leko@bluewin.ch
kath. pfarramt.netstal@bluewin.ch

Seelsorger am Kantonsspital
P. Ljubo Leko ofm 055 640 17 75
ljubo.leko@bluewin.ch

Gefängnisseelsorger
P. Ljubo Leko ofm 055 640 17 75
ljubo.leko@bluewin.ch

Missione Cattolica Italiana Portuguesa-Española

Zaunstrasse 8, 8750 Glarus

Sekretariat
Mariangela Richiusa 055 640 39 10
glarus@missioni.ch
Öffnungszeiten Sekretariat:
Di/Mi/Do 08.00 – 11.00 Uhr

Missionar
Padre Pierpaolo Lamera 055 640 39 10

Suore Näfels 055 612 28 00

Hl. Dreifaltigkeit Oberurnen

Pfarramt, Poststrasse 1, 8868 Oberurnen
055 610 17 33

Seelsorger
Pfarradministrator P. Ljubo Leko ofm
ljubo.leko@bluewin.ch (055 640 17 75)

Sakristan
Bruno Kaufmann 055 610 38 38

St. Hilarius Näfels

www.pfarrei-naefels.ch
Pfarramt
Denkmalweg 1, 8752 Näfels
Wilma Kaspar-Hug 055 618 55 40
pfarramt@kath-naefels.ch
PC-Konto 87-1946-9

Seelsorger
Pfarradministrator
Stanislav Weglarzy 055 618 55 41
stanislav.weglarzy@kath-naefels.ch
Vikar
Dr. Sebastian Thayyil 055 618 55 43
078 735 81 12
sebastian.thayyil@kath-naefels.ch

Seelsorger im AH Letz
Br. René Fuchs ofm

Franziskanerkloster

www.franziskaner.ch
Klosterweg 10, 8752 Näfels
055 612 28 18, naefels@franziskaner.ch
Br. Paul Zahner, Guardian
paul.zahner@franziskaner.ch

Dreikönigen Netstal

Pfarramt,
Kreuzbühlstrasse 9, 8754 Netstal
055 640 17 75

Seelsorger
Pfarrer
P. Ljubo Leko ofm
kath. pfarramt.netstal@bluewin.ch
ljubo.leko@bluewin.ch

St. Fridolin Glarus

Pfarramt www.sankt-fridolin.ch
Ägidius-Tschudi-Strasse 8, 8750 Glarus
Brigitte Toscan 055 640 22 77
pfarrei@sankt-fridolin.ch
Öffnungszeiten Sekretariat:
Mo/Fr 08.00 – 11.00 Uhr
Di/Do 08.00 – 11.00/13.30 – 16.30 Uhr

Seelsorger
Pfarrer
Krzysztof Glowala 055 640 22 77
pfarrer.glowala@sankt-fridolin.ch
Diakon
Markus Niggli 079 323 18 56
markus.niggli@sankt-fridolin.ch

Sakristanin/Hauswartin:
Andrea Rhyner 076 504 02 59

Seelsorgeraum Glarus Süd

Pfarramt www.kathglarussued.ch
Rütelistrasse 24, 8762 Schwanden
Gertraud Hunold 055 525 30 71
sekretariat@kathglarussued.ch
Öffnungszeiten Sekretariat
Mo/Di/Mi/Fr 09.00 – 12.00 Uhr
Do 13.30 – 18.00 Uhr

Seelsorger
Pfarradministrator
Dr. Daniel Prokop 078 838 16 46
pfarrer@kathglarussued.ch
Seelsorgeraumassistent
Dipl.Theol. Christopher Zintel
078 919 00 22
christopher.zintel@kathglarussued.ch